

LTWP-1-025

Programmantrag

Landesdelegiertenversammlung am 8. & 9. November 2025 in Bingen

Initiator*innen: LAG Ökologie, Energie & Abfall (dort beschlossen am:
17.10.2025)

Verfahrensvorschlag: Übernahme

Titel: **LTWP-1-025: LANDTAGSWAHLPROGRAMM
2026 - Kapitel - 1 - Rheinland-Pfalz für alle
nachhaltig gestalten**

Titel

Ändern in:

ENTWURF LANDTAGSWAHLPROGRAMM 2026 - Kapitel - 1 - Rheinland-Pfalz für alle nachhaltig gestalten

Antragstext

Von Zeile 25 bis 29:

Rheinland-Pfalz fest verankert - ein Erfolg Grüner Politik. Verbindliche Reduktionspfade, klare Verantwortlichkeiten, 100 % Erneuerbare Strom aus erneuerbaren Energien bis 2030 und ein CO₂-Schattenpreis für Landesbauten zeigen: Wir machen Klimaschutz verbindlich, gerecht und zukunftsfähig. So schaffen wir Unabhängigkeit von fossilen Energien und sichern nachhaltigen Wohlstand für unser in unserem Land.

Wir setzen uns dafür ein, den Klimaschutz als Staatsziel in der Verfassung von Rheinland-

Pfalz festzuschreiben und so die Verantwortung für die Lebensgrundlagen zukünftiger Generationen verbindlich zu verankern.

Begründung

Ist eigentlich selbsterklärend. ;-)

Die (bilanziellen) 100% Erneuerbare gelten nur für den Stromsektor und nicht für Wärme, Mobilität u. s. w., also nicht für die gesamte Menge der Primärenergie.
Diese Korrektur ist fachlich unbedingt notwendig.

Unterstützer*innen

Melani Pelaez Jara (KV Mainz-Bingen), Jutta Dietz (KV Ahrweiler), Hanna Ursula Thiele (KV Mainz), Manfred Seibel (KV Südwestpfalz), Roman Buchheit (KV Kaiserslautern), Christine Schweigert (KV Kaiserslautern), Anja Hoffmann (KV Kaiserslautern), Martina Scheidel (KV Kaiserslautern), Sabine Eckert (KV Rhein-Pfalz), Dominik Loch (KV Rhein-Hunsrück), Regina Türk (KV Speyer), Jasmin Bach (KV Kaiserslautern), Carolin Konopka (KV Mayen-Koblenz), Paul Grünebach (KV Mainz), Timo Martens (KV Speyer), Matthias Jurczak (KV Ludwigshafen-Stadt), Julia Thiekötter (KV Kaiserslautern), Michael Roman Morweiser (KV Bad Dürkheim), Carmen Rau (KV Ahrweiler)